

VERANSTALTUNGEN 1981

Achter Internationaler Kongreß für Speläologie in Bowling Green (Kentucky, USA)

Der Kongreß ist bereits im Heft 4/1979 dieser Zeitschrift angekündigt worden. Inzwischen liegen mit dem zweiten Zirkular genauere Informationen über Ablauf und Begleitveranstaltungen des Kongresses vor.

Die Beratungen werden am Samstag, dem 18. Juli 1981, mit dem ersten Teil der Generalversammlung der Internationalen Union für Speläologie und einem einführenden Vortrag über die Karstgebiete der Vereinigten Staaten eröffnet. Die Fachvorträge sind für den 19. bis 23. Juli 1981 vorgesehen. Am Abend des 19. Juli ist ein Empfang bei der Lost River Cave vorgesehen, am Nachmittag des 20. Juli ein gemeinsamer Ausflug in den Mammoth Cave National Park. Ein Filmabend am 20. Juli, ein Tanzabend am 21. Juli und ein Besuch im Horse Cave Theater am 23. Juli runden das gesellschaftliche Programm ab. Für den Nachmittag des 23. Juli ist der zweite Teil der Generalversammlung der Internationalen Union für Speläologie angesetzt, der auch die Neuwahl des Büros dieser Organisation für die kommenden vier Jahre, die Beschußfassung über den Staat, in dem der 9. Internationale Kongreß für Speläologie im Jahre 1985 stattfinden soll, sowie die Bestätigung der Vorsitzenden der Fachkommissionen der IUS umfaßt. Das Kongreßprogramm endet mit einem gemeinsamen Ganztagsausflug zu den Cumberland Caverns in Tennessee und einem Galabankett.

In der Zeit vom 11. bis 17. Juli 1981 finden zahlreiche Vorexkursionen, Camps und Symposien statt. Wegen des großen zu erwartenden Andrangs wird eine Forschungswoche mit Höhlenvermessungen im Flint Ridge System auch für die Zeit vom 5. bis 11. Juli angeboten (Kostenpunkt: 200 \$). Zahlreiche Nachexkursionen sind für die Zeit vom 25. bis 31. Juli 1981 geplant.

Während des Kongresses werden öffentliche Ausstellungen über Höhlenkunst, Höhlenbriefmarken, Höhlenfauna, Höhlenausrüstung und Höhlenansichten (Schauhöhlen-Werbematerial) stattfinden; die Kongreßteilnehmer wurden eingeladen, Ausstellungen anzubieten. Ferner findet ein Internationaler Salon für Höhlenphotographie statt, bei dem Schwarzweißbilder, Farbbilder, Farbdiapositive und Filme (Super 8 und 16 mm) zugelassen sind; dieser Salon ist für die Zeit vor dem Kongreß vorgesehen; die preisgekrönten Werke werden während des Kongresses ausgestellt bzw. vorgeführt.

Eine Neuerung gegenüber den bisherigen Kongressen stellt der Internationale Salon für Höhlenkartographie dar, der den Austausch von Fachwissen, Ideen und Methoden zwischen den Verfassern von Höhlenplänen anregen und die Aufmerksamkeit auf Höhlenvermessung und Plandarstellung von Höhlen lenken soll. An diesem Salon werden sich das Österreichische Institut für Höhlenforschung und der Verband österreichischer Höhlenforscher gemeinsam mit dem Atlas der Dachsteinmammuthöhle beteiligen.

Die definitive Anmeldung und die Einzahlung der Teilnahmegebühr sowie einer Anzahlung für Exkursionen und Unterbringung muß vor dem 2. Februar 1981 erfolgen.

Der Verband österreichischer Höhlenforscher bietet ab Wien ein gemeinsames Grundarrangement für Hin- und Rückflug nach New York an, an das individuelle

Anschlußflüge zu den Orten angeschlossen werden können, an denen Vorexkursionen beginnen. Das Grundarrangement umfaßt den Flug, zwei Nächtigungen in New York (Basis: Zweisbettzimmer) in einem Hotel der Touristenklasse und ein ganztägiges Besichtigungsprogramm mit deutschsprachiger Reiseleitung sowie ein gemeinsames Abendessen. Der Hinflug erfolgt mit einer Linienmaschine ab Wien am 10. Juli 1981 um 13.30 Uhr, der Rückflug ab New York am 1. August 1981 um 22.30 Uhr. Der Preis des Grundarrangements beträgt \$ 9000,— (Stand Oktober 1980), kann aber auf Grund von möglichen Kursschwankungen und Erhöhungen des Treibstoffpreises noch nicht endgültig verbindlich zugesagt werden; eventuelle Erhöhungen werden sich voraussichtlich in engen Grenzen halten. Die Anmeldung sollte unverzüglich beim Veranstalter erfolgen, der auch alle näheren Auskünfte erteilt.

Einen preisgünstigen Charterflug ins Tagungsgebiet ab und nach Paris wird die Fédération Française de Spéléologie (130, Rue St. Maur, F-75011 Paris) organisieren. Nähere Auskünfte sind dort einzuholen.

Für den Verband der deutschen Höhlen- und Karstforscher beabsichtigt die Arbeitsgemeinschaft für Höhlenforschung Grabenstetten, einen Charterflug in die Vereinigten Staaten zu organisieren. Der Abflug wird zwischen dem 12. und dem 15. Juli 1981 erfolgen, und eine Aufenthaltsdauer von etwa vier Wochen bis zum gemeinsamen Rückflug ist vorgesehen. Der Abflug wird von Frankfurt am Main oder von Stuttgart erfolgen. Anfragen sind an Welf Bassler, Seracher Straße 142, D-7300 Esslingen, zu richten.

Im Zusammenhang mit dem Kongreß hat die „Flint Ridge Field Research Station“ im Mammoth Cave National Park ersucht, darauf aufmerksam zu machen, daß in dieser Forschungsstation im Mai, Juni und August 1981 die Möglichkeit bestehen wird, an individuellen Karstforschungsvorhaben teilzunehmen oder selbst eigene derartige Projekte durchzuführen. Unterkunft und Verpflegung können in der Forschungsstation geboten werden. Rasche Voranmeldung von Interessenten wird erbeten:

- a) für karstkundliche und geospeläologische Vorhaben an Dr. Arthur N. Palmer, Department of Earth Sciences, State University College, Oneonta, NY 13820;
- b) für biologische und paläontologische Vorhaben: an Dr. Thomas L. Poulson, Department of Biology, University of Illinois at Chicago Circle, Chicago, IL 60680;
- c) für archäologische, soziologische und ähnliche Vorhaben an Dr. Patty Jo Watson, Department of Anthropology, Washington University, St. Louis, MO 63130.

b. t.

Internationale Tagung über Schauhöhlen in Borgio Verezzi (Italien)

Die Gemeinde Borgio Verezzi an der Küste Liguriens (Italien) lädt zu einer Internationalen Tagung über wissenschaftliche, technische und wirtschaftliche Aspekte der Schauhöhlen in der Zeit vom 20. bis 22. März 1981 ein. Die Tagung steht unter der Patronanz der Regionalverwaltung von Ligurien, des Fremdenverkehrsamtes der Provinz Ligurien, der Internationalen Union für Speläologie und der Italienischen Speläologischen Gesellschaft.

Am 20. März werden die Probleme des Schutzes in Schauhöhlen diskutiert, am 21. März die Probleme der technischen Einrichtung und der Sicherheit und am 22. März die Fragen des Höhlenrechtes und der Ausbildung von Höhlenführern. Überdies soll der Themenkreis Schauhöhlen und wissenschaftliche Forschung besprochen werden; die

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Die Höhle](#)

Jahr/Year: 1980

Band/Volume: [031](#)

Autor(en)/Author(s): Anonym

Artikel/Article: [Veranstaltungen 1981 126-127](#)